

An alle Bezieher des VPI-EMG

18.09.2020

Infoschreiben zum neuen VERS-Tool

Sehr geehrte Damen und Herren,

Seite 1/2

wie Sie aus der Ankündigung per Mail vom 07.07.2020 erfahren haben, ist die VERS derzeit dabei, eine neue App für den digitalen Datenaustausch (VPI-EMG Modul 08) zu entwickeln. Diese App ist auf allen Endgeräten nutzbar, von Computern über Tablets bis hin zu Smartphones. Die Benutzung der App ist für die Anwender kostenlos und dient der elektronischen Datenverarbeitung. Die App ist anwendbar zum Einlesen, Erfassen und Ausgeben von Wagendaten (in XML) und kann folgenden Dokumente anhand der eingegebenen Daten generieren:

- Betriebsfreigabe (VPI-EMG Modul 01 Anhang 15)
- Radsatz-Instandsetzungsblatt (VPI-EMG Modul 04 Anhang 26-1)
- Radsatzmeldung (VPI-EMG Modul 04 Anhang 26-2)

Auch die Aufnahme von Fotos ist in die App eingebunden. Weitere Dokumente und Protokolle sowie die Erfassung aller instandhaltungsrelevanten Daten werden folgen. Die Mitarbeiter der Werkstätten sollen durch das Tool entlastet werden und ein modernes Werkzeug an die Hand bekommen.

Aktueller Stand des Projektes:

Im Mai/Juni wurde das Projekt ausgeschrieben und an die Firma AKRA vergeben. Das Hamburger Softwarehaus ist auf die Programmierung von mobilen Anwendungen (Apps) spezialisiert. Das Projekt befindet sich aktuell in der Test- und Erprobungsphase. Als nächstes erfolgen erste Praxistests und Feedbackrunden mit Mitarbeitern von Werkstätten vor Ort, um die Anwendbarkeit im Alltag zu bewerten. Anschließend werden die Ergebnisse der Praxistests ausgewertet und eventuell auftretende verbesserungswürdige Punkte nach Priorität sortiert (bis Ende Oktober) und beseitigt. Diese Anpassungen (Programmierblock 2) werden ab November vorgenommen. Im Zuge dessen werden wir Ihnen im Rahmen einer Roadshow das Konzept, das Tool und die nächsten Schritte vorstellen.

Ziel ist es, die App bis Ende diesen Jahres den Beziehern des VPI-EMG zur Verfügung zu stellen.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen,

Joachim Wirtgen

Geschäftsführer der VERS